



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Mitteilungsvorlage Bezirksamt</b> öffentlich	Drucksachen-Nr.: <b>21-2340</b>
	Datum: 18.05.2021
	Aktenzeichen: 370.30-02

<b>Beratungsfolge</b>		
	<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Öffentlich	Ausschuss Bildung, Kultur und Sport	01.06.2021

**Antrag auf Projektmittel der Stadtteilkulturförderung 2021- Projekt:  
Barmbek schwingt - Hoffest auf dem Bert-Kämpfert-Platz  
Antragsteller/in: Stiftung Historische Museen Hamburg, Museum der  
Arbeit**

Sachverhalt:

<b>Antragssumme</b>	<b>3.500,00 €</b>	<b>Veranstaltungsdatum</b>	<b>7. August 2021</b>
Zuwendungshistorie			

Am Samstag, den 7. August 2021 möchte das Museum der Arbeit gemeinsam mit seinen Hofnachbarn wieder das Familienfest „Barmbek schwingt“ auf dem Bert-Kämpfert-Platz feiern. Voraussichtlich mit Einschränkungen sowie einem den jeweiligen Erfordernissen angepassten Hygiene- und Sicherheitskonzept startet das Fest um 14:00 Uhr mit einem bunten Familienprogramm zum Mitmachen, Zuschauen und Genießen. Am Abend spielt die Band DePhazz.

Die bisher zur Verfügung gestellten Mittel aus dem ASO-Verfügungsfonds Barmbek-Nord für die technische Ausstattung stehen seit 2020 nicht mehr zur Verfügung, daher werden zur Finanzierung von Zelten und für die Umsetzung des Hygiene- u. Sicherheitskonzepts Projektmittel im Rahmen der Stadtteilkulturförderung beantragt.

In den Vorjahren – 2020 pandemiebedingt ausgenommen – konnte das Fest ca. 5.000 Besucher\*Innen begeistern. U.a. zählen die Zinnschmelze, das Hamburger Puppentheater das Theaterdeck Hamburg, und die Bücherhalle Hamburg uvm. zu den Kooperationspartnern, die das kostenlose Programm aus Kultur und Gewerbe bereichern.

Das Angebot stellt eine sinnvolle Bereicherung der stadtteilkulturellen Aktivitäten dar und dient der positiven Stadtteilentwicklung. Aufgrund der Niedrigschwelligkeit des Angebotes eröffnet sich die Möglichkeit der Teilnahme verschiedener sozialer Gruppen sowie deren gemeinsamer kultureller Aktivität.

Finanzierung:

Das Veranstaltungsprojekt wird mit **Kosten** in Höhe von **23.800,00 €** kalkuliert. Hiervon entfallen 8.500,00 € auf Honorare und 15.300,00 € auf Sachkosten (u.a. Kosten für Bühne, Technik, Öffentlichkeitsarbeit, weitere Sachkosten). Erwartet werden **Einnahmen** aus Drittmitteln in Höhe von 19.300,00 € sowie Eigenmittel in Höhe von 1.000,00 €.

**Beantragt wird eine Finanzierung aus Projektmitteln (RZ) der Stadtteilkulturförderung in Höhe von 3.500,00 €.**

Petition/Beschlussempfehlung:

Das Projekt entspricht den Anforderungen der Globalrichtlinie Stadtteilkultur und ist somit förderfähig.

Eine Zuwendung in Höhe von **3.500,00 €** im Rahmen einer **Fehlbedarfsfinanzierung** erscheint angemessen.

Eine Zustimmung durch den BKS zum v.g. Antrag erfolgt vorbehaltlich des Haushaltsbeschlusses 2021/2022.

Der Ausschuss wird um Entscheidung gebeten.

Michael Werner-Boelz

Anlage/n:

Antrag vom 30.03.2021